



wellcome



BürgerStiftung
Hamburg

HAMBURGER ANKER: Familien in Not (ehemals wellcome-Fee)

Wenn die gelernte Erzieherin und ausgebildete Kinderschutzfachkraft Marion Koch ihre ‚Familien in Not‘ besucht, bringt sie nicht nur ein kleines Geschenk für das Kind mit, sondern auch jede Menge Wissen um mögliche Förderungen für die Familie. Die Familienberatung am eigenen Küchentisch macht es vielen Müttern leichter, über ihre Situation zu sprechen und sich unterstützen zu lassen – und der Beraterin ermöglicht es einen ganzheitlichen Blick auf die Familie. Sogenannte *aufsuchende Arbeit* ist die große Stärke des Projekts *Familien in Not*



© Andrew Baker. fotolia

Hilfen für Familien mit Kleinkindern
Familien in Not ist ein Projekt der renommierten **wellcome gGmbH**. Bundesweit unterstützt das Projekt mit seinem finanziellen Patensystem Familien in prekären Lebenslagen. Der Hamburger Standort geht allerdings, mit Hilfe des HAMBURGER ANKERS, noch einen wichtigen Schritt weiter – hier kümmert sich die Mitarbeiterin auch um Familien,

die im anstrengenden Kleinkinder-Alltag dann und wann praktischen Beistand brauchen. Eltern, denen es in angespannten Lebenssituationen an Kraft, Wissen und Ressourcen für den täglichen Familienmarathon fehlt, finden hier Rat und Unterstützung. Als wellcome-Fee gestartet ist dieses Projekt seit 2007 mit viel Erfolg aktiv. Seit 2009 unterstützt es dabei der HAMBURGER ANKER.

Lebensnah und unbürokratisch

Pädagogische Professionalität und ein gutes Stück Lebenserfahrung zeichnet das Projekt aus. Die Mitarbeiterin hat sich mit ihrer Arbeit inzwischen einen exzellenten Ruf bei den Eltern erarbeitet und führt eine lange Warteliste mit beistandsuchenden Familien. Marion Koch kämpft sich mit den Eltern durch den Behörden-Dschungel, kümmert sich gemeinsam mit ihnen um eine kindgerechte Ausstattung der Wohnung oder organisiert die dringend nötige Mutter-Kind-Kur und den Kita-Platz.

Neben diesen lebenspraktischen Hilfen informiert sie über kindliche Entwicklung, Erziehung, über Ernährung und Gesundheitspflege. Sie gibt Tipps zu altersgerechtem Spielzeug und Freizeitmöglichkeiten im Viertel.

Es sind viele Familien mit Migrationshintergrund, viele Mütter ohne Unter-

stützung, die sich bei ihr melden. Sie wissen oft nur wenig über Rechte und unterstützende Institutionen, oder es fehlt ihnen einfach der Rückhalt, um ihre Probleme aktiv anzugehen. Marion Koch hört zu, macht Mut und begleitet die ersten Schritte raus aus Überforderung und Isolation: Sie stellt die örtlichen Spielgruppen vor, begleitet zum Elterntreff um die Ecke, gibt Tipps wo günstig Kleidung und Möbel zu erstehen sind, vermittelt Kochkurse und empfiehlt Ärzte oder Beratungsstellen.

Früh helfen - nachhaltig helfen

„Wichtig ist uns, dass wir die Familien früh erreichen, damit wir früh auftauchende Schwierigkeiten lösen können, bevor sie im Vorschulalter zu ausgewachsenen Problemen geworden sind.“, erklärt Marion Koch. Nach vier bis zehn Besuchen sind die Netzwerke geknüpft und die Familien können wieder ohne Marion Koch ihren Weg gehen – wenn Sie allerdings wieder einmal einen Rat brauchen sind sie immer willkommen.

Familien in Not
wellcome gGmbH
Geschäftsstelle
Hoheluftchaussee 95
20253 Hamburg

01/14

Der HAMBURGER ANKER wird unterstützt durch die **Margot und Ernst Noack-Stiftung**

BürgerStiftung Hamburg
Schopenstehl 31
20095 Hamburg

Telefon (040) 87 88 969 60
Telefax (040) 87 88 969 6 1
info@buergerstiftung-hamburg.de
www.buergerstiftung-hamburg.de

HAMBURGER ANKER
Hamburger Sparkasse
BLZ 200 505 50
Konto 10 11 22 02 07